

Presseinformation

München, den 15. Februar 2010

Neues Lehrkonzept von Stiftung Mercator und VolkswagenStiftung ausgezeichnet: 500.000 Euro für einjähriges *studium naturale* an TU München

Angehende Studierende können an der Technischen Universität München (TUM) ein einjähriges, freiwilliges Studienprogramm vor Beginn eines Bachelor-Studiengangs absolvieren. Ziel dieses *studium naturale* ist es, ein breites Grundlagenwissen in mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern zu vermitteln, das eine solide Entscheidungsgrundlage für die Wahl eines Studiengangs schafft. Das *studium naturale* wird voraussichtlich ab dem kommenden Wintersemester am Wissenschaftszentrum Weihenstephan der TUM angeboten. Die Umsetzung des Konzepts für das *studium naturale* wird von der Stiftung Mercator und VolkswagenStiftung im Rahmen der Initiative "Bologna - Zukunft der Lehre" mit einer halben Million Euro gefördert.

Die verstärkte Profilbildung der TU München im Bereich Studium und Lehre trägt sichtbare Früchte: Nachdem die TUM im letzten Jahr bereits 1,5 Millionen Euro für den Ausbau der „TUM School of Education“ von der Deutschen Telekom Stiftung sowie eine Million Euro vom Stifterverband für ihre hochschulweite Offensive „Lehre im Fokus“ erhalten hat, wird sie jetzt für ihre Idee eines freiwilligen *studium naturale* ausgezeichnet. Die Stiftung Mercator und die VolkswagenStiftung fördern die neue Initiative der TU München gemeinsam mit einer halben Million Euro.

Die Grundidee hinter der TUM-Offensive: Wesentliche Grundlagen in den Fächern Physik, Mathematik, Biologie und Chemie sind nicht nur entscheidend für den erfolgreichen Abschluss eines Studiums in Naturwissenschaften oder Technik. Ein gutes Basiswissen hilft angehenden Studierenden auch bei der Wahl des für sie richtigen Studiengangs.

Im allgemein propädeutisch-grundlagenorientierten *studium naturale* der TUM werden sie daher adäquat auf ihr Studium vorbereitet und erwerben fachspezifische und überfachliche Qualifikationen. Außerdem können Studierende im sogenannten Sigma-Modul weitere Veranstaltungen der TU München besuchen, die sie individuell auswählen können. Nach dem erfolgreichen Abschluss des *studium naturale* kann das erworbene Teilnahmezertifikat im Rahmen der Zulassungsregelungen für Bachelorstudiengänge eingebracht werden. Ferner können erworbene Kompetenzen in nachfolgenden Bachelorstudiengängen flexibel anerkannt werden.

Technische Universität München Corporate Communications Center 80290 München www.tum.de

Name	Position	Telefon	Email
Dr. Ulrich Marsch	Sprecher des Präsidenten	+49.89.289.22779	marsch@zv.tum.de
Dr. Markus Bernards	PR-Referent	+49.89.289.22562	bernards@zv.tum.de

TUM-Präsident Prof. Wolfgang A. Herrmann freut sich über die Auszeichnung durch Stiftung Mercator und VolkswagenStiftung: "Das *studium naturale* wird unsere Studierende nicht nur für das Gesamtspektrum des Wissenschaftszentrums Weihenstephan ertüchtigen, sondern auch zu individueller Studiengestaltung erziehen. Wer das *studium naturale* als vorgeschaltetes 'Einjähriges' bestanden hat, wird kaum zu den Studienabbrechern des nachfolgenden Studiums gehören."

Das *studium naturale*, dessen Konzept vom neu eingerichteten Hochschulreferat Studium und Lehre der TUM entwickelt wurde, wird am Wissenschaftszentrum Weihenstephan der TUM zunächst für die Dauer von drei Jahren erprobt und soll jährlich bis zu 100 Studierende aufnehmen.

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Peter Gritzmann
Vizepräsident
Technische Universität München
Arcisstr. 21, 80333 München
Tel. 089 / 289-28240
E-Mail: gritzmann@zv.tum.de

Hintergrund-Informationen:

- Pressemitteilung zur Auszeichnung für die „TUM School of Education“ vom 05.07.2009: http://portal.mytum.de/pressestelle/pressemitteilungen/news_article.2009-07-04.8487003278
- Pressemitteilung zur Auszeichnung für „Lehre im Fokus“ an der TUM vom 19.10.2009: http://portal.mytum.de/pressestelle/pressemitteilungen/news_article.2009-10-19.3772930480

Die **Technische Universität München (TUM)** ist mit rund 420 Professorinnen und Professoren, 7.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich Klinikum rechts der Isar) und 24.000 Studierenden eine der führenden Universitäten Europas. Ihre Schwerpunktfelder sind die Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Lebenswissenschaften, Medizin und Wirtschaftswissenschaften. Nach zahlreichen Auszeichnungen wurde sie 2006 vom Wissenschaftsrat und der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur Exzellenzuniversität gewählt. Das weltweite Netzwerk der TUM umfasst auch eine Dependence in Singapur. Die TUM ist dem Leitbild einer unternehmerischen Universität verpflichtet.

Technische Universität München Corporate Communications Center 80290 München www.tum.de

Name	Position	Telefon	Email
Dr. Ulrich Marsch	Sprecher des Präsidenten	+49.89.289.22779	marsch@zv.tum.de
Dr. Markus Bernards	PR-Referent	+49.89.289.22562	bernards@zv.tum.de